



43.000 Studierende, 8.000 Beschäftigte in Lehre, Forschung und Verwaltung, die gemeinsam Zukunftsperspektiven gestalten – das ist die Universität Münster. Eingebettet in die Atmosphäre der Stadt Münster mit ihrer hohen Lebensqualität zieht sie mit ihrem vielfältigen Forschungsprofil und attraktiven Lehrangeboten Studierende und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem In- und Ausland an.

Im Institut für Biologie und Biotechnologie der Pflanzen (IBBP) im Fachbereich 13 der Universität Münster ist zum 01.04.2025 eine Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (E 13 TV-L)

zu besetzen. Angeboten wird eine für 3 Jahre befristete Teilzeitstelle (65%) mit dem Ziel einer Promotion. Die Lehrverpflichtung beträgt bei Vollzeit 4 SWS.

Ihre Aufgaben:

- › Mit der Stelle ist die Durchführung eines Promotionsvorhabens verbunden
- › Mitarbeit im DFG Drittmittelprojekt WA 3768/4-1.
- › Bearbeitung folgender Fragestellungen: Wo wird das Pflanzenhormon Abscisinsäure (ABA) im Modellorganismus *Arabidopsis thaliana* unter Wassermangel synthetisiert und wie gelangt es ins Wurzelgewebe, bzw. welche ABA-Transporter vermitteln den Transport und die Verteilung von ABA in der Wurzel?
- › Funktionelle Charakterisierung von ABA-Transportern.
- › Generierung von ABA-Transporter Mehrfachmutanten.
- › Phänotypisierung von ABA-Transporter Mutanten.
- › Zellbiologische Untersuchungen der ABA-Biosynthese, Verteilung und Signalwirkung mittels Biosensorik.
- › ABA-Transporter Aktivitätsmessungen in HEK293T Zellen.
- › Unterstützung bei Lehrveranstaltungen (z.B. ZPG Enzyme Kurs im Sommersemester).
- › Unterstützung bei der Betreuung und Ausbildung von BSc- und MSc Studierenden

Unsere Erwartungen:

- › Ein wissenschaftlicher Hochschulabschluss in Biologie/Biotechnologie/Biowissenschaften (Universitätsabschluss: Diplom und/ oder Master) ist erforderlich.
- › Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift sind erforderlich.
- › Kenntnisse im Umgang mit Pflanzen, insbesondere *Arabidopsis*.
- › Gute Kenntnisse molekularbiologischer Methoden.
- › Spaß am Mikroskopieren.
- › Die Fähigkeit komplexe Prozesse und Mechanismen zu verstehen.
- › Erfahrung mit CRISPR/Cas9 wäre vorteilhaft.
- › Programmiererfahrung wäre ebenfalls vorteilhaft. -
- › Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Organisationsfähigkeit, eigenständige Arbeitsweise

Ihr Gewinn:

- › Eine gute wissenschaftliche Betreuung und Ausbildung.
- › Das Erlernen moderner Methoden im Bereich der molekularen- und quantitativen Zellbiologie.
- › Die Mitentwicklung des Dissertationsthemas unter Berücksichtigung individueller Forschungsinteressen.
- › Die Möglichkeit, an einem gesellschaftlich relevanten Thema zu forschen und einen Beitrag zu Innovation und Nachhaltigkeit zu leisten.
- › Wertschätzung, Verbindlichkeit, Offenheit und Respekt – das sind Werte, die uns wichtig sind.
- › Ob Pflege oder Kinderbetreuung - unser Servicebüro Familie bietet Ihnen konkrete Unterstützungsangebote, damit Sie Privates und Berufliches unter einen Hut bekommen
- › Ihre individuelle, passgenaue Fort- und Weiterbildung ist uns als Bildungseinrichtung nicht nur wichtig, sondern eine Herzensangelegenheit.
- › Von Aikido bis Zumba – unsere Sport- und Gesundheitsangebote von A - Z sorgen für Ihre Work-Life-Balance.
- › Sie profitieren von zahlreichen Benefits des öffentlichen Dienstes wie z. B. einer attraktiven betrieblichen Altersvorsorge (VBL), einer Jahressonderzahlung und einem Arbeitsplatz, der kaum von wirtschaftlichen Schwankungen abhängig ist.

Die Universität Münster setzt sich für Chancengerechtigkeit und Vielfalt ein. Wir begrüßen alle Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, der Religion oder Weltanschauung, Beeinträchtigung, Alter sowie sexueller Orientierung oder Identität. Eine familiengerechte Gestaltung der Arbeitsbedingungen ist uns ein selbstverständliches Anliegen. Eine Stellenbesetzung in Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung, und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bei Fragen vorab kontaktieren Sie gerne Dr. Rainer Waadt (E-Mail: rwaadt@uni-muenster.de).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum **05.01.2025** an:

Dr. Rainer Waadt

Universität Münster

Institut für Biologie und Biotechnologie der Pflanzen (IBBP)

Schlossplatz 4

48149 Münster

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung als pdf-Datei an[rwaadt@uni-muenster.de](mailto: rwaadt@uni-muenster.de).

Bitte beachten Sie, dass wir andere Dateiformate nicht berücksichtigen können.

Ausschreibungskennziffer bei Rückfragen: **2024_11_41**



wissen.leben.bewerben